

Rezept zur Herstellung einer Edelsteincreme



Anleitung - Naturkosmetik selbstgemacht Mondsteinsonate

**Weißdornblüten mit Mondstein
eine wärmende Salbe zur Pflege der Gesichtshaut im Winter
In 30 ml Glastiegel abfüllen!!!**

Rezept für 300 ml, entspricht 10 Tiegel a 30 ml

Vorbereitung:

Alle Zutaten bereitstellen

- Öle, Wachse, Mondstein (pulverisiert, ganz fein zerstoßen)
- Einen Glasbehälter zum Schmelzen der Ingredienzien
- Waage, Holzlöffel, Küchenrolle bereitlegen
- mit Küchenrolle die Arbeitsfläche abdecken
- Döschen bzw. Tiegel zum Befüllen (Größe 30 ml) seitlich beschriften
- Rezept bereitlegen und zunächst als Ganzes gründlich durchlesen!

Zutaten:

- 50 g Bienenwachs
- 180 g Heilpflanzenauszug aus Weißdornblüten und Blättern auf Basis von Mandelöl (ca. 200ml)
- 20 g Sandornfruchtfleischöl (ca. 22ml)
- 20 g Kakaobutter
- 20 g Sheabutter
- 1 g Mondsteinpulver, sehr fein verrieben im Mörser

Zutaten durchwärmen bis diese flüssig sind!

Ca. 10 min. abkühlen lassen.

Danach ätherische Öle einrühren:

Ätherische Öle

- Orangenöl = 20 Tropfen
- Palmarosa = 8 Tropfen
- Cistrose = 8 Tropfen
- Neroli = 5 Tropfen

Rezept zur Herstellung einer Edelsteincreme



Herstellung

- Öl, Wachs und pulverisierten Mondstein abwägen und zusammen in den Glasbehälter geben
- Den Glasbehälter im Wasserbad langsam erhitzen, gelegentlich umrühren.
- Den Glasbehälter niemals unbewacht auf dem Herd stehen lassen!!!
- Wenn es eine einheitliche Masse geworden ist, vom Herd nehmen: Achtung heiß! Topflappen zum Anfassen benutzen! Etwas abkühlen lassen.
- Dann die ätherischen Öle hinzufügen, rühren und in die Crèmedosen bzw. Glastiegel abfüllen
- Vorsicht, nicht zu voll machen! Das Schmelzgefäß gründlich leeren. eventuell noch einmal erwärmen, wenn die Masse zu schnell abgekühlt ist. Das Mondsteinpulver setzt sich am Boden ab. Möglichst nicht mit abfüllen.

Heilpflanzenölauszug im Winter selbstgemacht mit getrockneten Heilpflanzen

Sie können getrocknete Pflanzenteile des Weißdornes nehmen und in dem Basisöl auf dem Herd bei ganz niedriger Temperatur (40 Grad) ca. 6 Stunden unter stetigem Rühren ausziehen oder am Ofen für 3 Tage stehen lassen, Pflanzenteile abseihen und dann die weitere Zubereitung am Herd vornehmen.

Mondstein hat eine kühle hell-blau schimmernde Lichtreflektion. Mondstein wird dem Mond zugeordnet und damit den Themen wie Gefühlstiefe, Empfindsamkeit, Einfühlungsvermögen und Medialität. Er fördert und stärkt unsere Intuition, verbessert die Wahrnehmung und hilft als Gerüstsilikat andere Gesichtspunkte einnehmen zu können. In der traditionellen Zuordnung wird der Mondstein dem Herzchakra zugeordnet.

Bienenwachs: Die Inhaltsstoffe von Bienenwachs sind wertvollste Gemische aus Estern, langkettigen Alkoholen und Säuren. Ebenso enthalten sind verschiedene Mineralstoffe und Vitamin A. Bienenwachs ist somit hautpflegend, hautschützend, antibiotisch und hautfreundlich.

Rezept zur Herstellung einer Edelsteincreme



Mandelöl:

Der ursprünglich wildwachsende Mandelbaum ist eine sehr alte Kulturpflanze, die sowohl im Mittelmeergebiet als auch in den USA, hauptsächlich Kalifornien beheimatet ist.

Das fette Öl der Süßmandeln wird durch Kaltpressung, durch Zerkleinerung der eigentlichen Samen gewonnen.

Der Gehalt an gesättigten Fettsäuren liegt bei ca. 8 %. Die weiteren Anteile sind 70 % Ölsäure sowie ca. 22 % Linolsäure. Hinzu kommen geringe Mengen an 3-fach ungesättigten Linolensäuren sowie viele Vitamine.

Die hohen Ölsäureanteile des Mandelöls geben nach dem Einreiben ein schönes, samtweiches Hautgefühl. Das Öl wirkt reizlindernd, pflegend und schützend und hilft vor allem der trockenen Haut, die zu Sprödeheit, Schuppen und Juckreiz neigt. Mandelöl ist sehr verträglich, auch für die empfindliche Haut geeignet.

Sandornfruchtfleischöl – nährend und schützend:

Sanddorn ist ein Beerenstrauch, welcher anspruchslos und genügsam bezüglich des Bodens ist, aber reichhaltig Licht muss gegeben sein.

Sanddornbeeren zählen zu den wenigen Früchten, die nicht nur im Samen, sondern auch im Fruchtfleisch fettes Öl enthält. Sandornfruchtfleischöl, enthält neben den wasserlöslichen auch fettlösliche Vitamine wie Provitamin A (Beta- Carotin), B-Vitamine(B1, B2, B6, B9, B12), Vitamin K und E, viel Vitamin C und hohe Anteile an gesättigten und ungesättigten Fettsäuren (Palmitin- und Palmitoleinsäure -eine Komponente des menschlichen Hautfettes).

Sanddornöle besitzen antibakterielle Eigenschaften, die die Haut durch die Antioxidantien Tocopherol und B-Carotin vor freien Radikalen, UV-Strahlen und Schadstoffen aus der Umwelt schützt.

Das Öl kann innerlich und äußerlich zum Einsatz kommen.

Die Abwehr- und Schutzfunktion der Haut wird gestärkt. Eine Straffung des Hautgewebes und eine Vorbeugung von Faltenbildung, da der Alterungsprozess der Haut verlangsamt wird, findet statt. Das fruchtige rot-gold-leuchtende, fette Öl ist ein wertvolles und vitaminreiches Heilöl und kann bei reifer, trockener, bedürftiger, sensibler, rissiger Haut sowie bei Mischhaut bestens eingesetzt werden.

Weißdorn ist ein Dornenstrauch aus der Familie der Rosengewächse (Rosaceae). Gesammelt werden die Blüten und Blätter zum Zeitpunkt der Vollblüte von April bis Mai zur Zeit des höchsten Wirkstoffgehaltes.

Die Inhaltsstoffe der Blüten und Blätter sind Flavonoide, Procyanidine, biogene Amine, Triterpensäuren, Acetylcholin, Tyramin, Phenolcarbonsäuren, Sterole, Gerbstoffe, Polysaccharide

Schützt und stärkt das Herz, reguliert den Blutdruck und die Herzrhythmus, entspannt die Gefäße, stabilisiert den Herzrhythmus und wirkt krampflösend. Auch bei Unruhe und Nervosität wird Weißdorn eingesetzt. Unterstützt die Herzkraft - den eigenen Weg mit Herz zu gehen.

Rezept zur Herstellung einer Edelsteincreme



Kakaobutter gibt dem Produkt nicht nur Festigkeit, sondern pflegt gleichzeitig die Haut und macht sie zart, weich und geschmeidig und ist auch bei trockener, strapazierter Haut gut verwendbar. Kakaobutter ist dem menschlichen Hautfett sehr ähnlich und kann dadurch mit ihren Fettsäuren kleine Risse in der Haut kitten, die durch Austrocknung der Hornschicht entstehen. Doch Kakaobutter gibt der Haut auch Hilfe zur Selbsthilfe. So haben Wissenschaftler entdeckt, dass der Inhaltsstoff Theobromin ein Enzym in der Haut aktiviert, welches es ihr ermöglicht, wieder von Innen heraus ausreichend Fett zu produzieren. Es ist sehr gut verträglich auch bei empfindlicher, trockener und gereizter Haut und erhöht spürbar die Elastizität der Haut.

Sheabutter wird in Afrika zur Hautpflege, bei Rheuma sowie Muskel- und Gelenkschmerzen angewendet. Sie wirkt rückfettend, feuchtigkeitsregulierend und ist auch bei empfindlicher Haut verträglich. Sie besitzt glättende, nährnde und schützende Eigenschaften und entspannt die gereizte oder empfindsame Haut auch nach starker Beanspruchung von Händen z.B. durch chemische Stoffe oder Gartenarbeiten.

Ätherische Öle:

Orange duftet wärmend, lieblich - süß und verbreitet einen wohltuenden und angenehmen Geruch. Stimmt ausgeglichen und erfrischend zugleich. Sie ist stärkend, kräftigend, entspannend bei Unruhe und Stress, aufmunternd bei Sorgen und Traurigkeit. Für trockene, gereizte, spröde Haut.

Palmarosa hat einen grasigen weichen Duft.

Es ist ein tropisches Süßgras mit frischer vitalisierender und leicht süßlicher Geraniumnote. Es wirkt anregend, erhebend und erhellend für die Sinne. Für die Hautpflege bestens geeignet. Antiseptisch und hautfreundlich.

Cistrose hat einen warmen, weichen, würzigen, harzigen, schweren, balsamischen und gleichzeitig blumig-fruchtigen Duft. Eine sinnliche optimistische Note schwingt mit. Es wirkt entstauend auf die Lymphe und antiseptisch. Inzwischen wurde wissenschaftlich festgestellt, dass Cistrose eine starke Hemmwirkung auf alle Arten von Viren hat. Für die Hautpflege: tonisierend, antiseptisch, entstauend

Neroli (Orangenblüte) duftet süß und würzig gleichzeitig. Es spricht seelische Bereiche an und wirkt entspannend, ausgleichend, lösend und antidepressiv. Für alle Hauttypen geeignet, im Besonderen für die trockene, empfindliche Haut wirkt es regenerierend.

Qualität der Edelsteine

Saubere Edelsteine sind Voraussetzung für eine gesicherte Qualität. Gemmologisch getestete Edelsteine werden im Handel mit dem Qualitätssiegel „gks-Steine“ deklariert, auch Edelsteine aus fairem Handel kommen in Frage.

Für Mazerationen, Tinkturen, Salben und Cremes sind Rohsteine zu bevorzugen, da viele Trommelsteine mit Paraffinölen zur Verstärkung ihres Glanzes gewachst werden. Doch wer möchte schon ein Erdölprodukt auf seinen Körper auftragen?

Rezept zur Herstellung einer Edelsteincreme



Bezugsquellen:

Fette Öle:

Maienfelser Naturkosmetik
D-71543 Wüstenrot - Maienfels
Tel: 07945 2582
www.maienfelser-naturkosmetik.com

Die meisten Rohstoffe für Cremes und Salben sind dort zu beziehen.
Von fetten Basisölen, über Konsistenzgeber wie Sheabutter & Kakaobutter, als auch ätherische Öle.
Vieles wird in reiner Handarbeit noch selbst hergestellt. Kleine Firma mit Idealisten

Bienenwachs:

Demeterqualität von der Fischermühle
www.mellifera.de

Ätherische Öle:

Maienfelser Naturkosmetik

<http://www.maienfelser-naturkosmetik.de>

Farfalla

<http://www.farfalla.ch>

Primavera

<http://www.primaveralife.com>

Edelsteinhändler mit Zertifizierung:

Bernhard Bruder , EPI: Institut für Edelsteinprüfungen
www.epigem.de/index.php/gks-zertifizierung

Edelsteinschleiferei Peter Lind

<http://www.edelstein-schleiferei.de>

Mondsteinpulver aus Fair Trade Handel:

One world minerals
<http://www.oneworldminerals.de/>

Literaturempfehlung:

Michael Gienger, die Steinheilkunde, Neue Erde Verlag
Michael Gienger, Heilsteine/Hausapotheke, Neue Erde Verlag
Ursel Bühring, Alles über Heilpflanzen, Ulmer Verlag
Ursel Bühring, Praxis Lehrbuch der modernen Heilpflanzenkunde, Haug Verlag
Roger Kalbermatten, Wesen und Signatur der Heilpflanzen, AT Verlag